



BILDUNGS- UND SCHULLEITUNGS- SYMPOSIUM

6. bis 8. September 2017
IBB der Pädagogischen Hochschule Zug

Bildung 5.0? Zukunft des Lernens – Zukunft der Schule



Schirmherrschaft: Staatssekretär Dr. Mauro Dell'Ambrogio, SBFI
In Kooperation mit VSLCH, LCH und EDK sowie weiteren Hochschulen und Partnern



Thema des Plenumsprogramms (Mittwoch und Freitag, 6.9. + 8.9.):

Bildung 5.0?

Zukunft des Lernens – Zukunft der Schule

Welche Ansprüche richten sich an Bildungsprozesse, wie sieht das Lernen in der Schule der Zukunft aus? Unter Bildung 4.0 lassen sich Lern- und Bildungsprozesse im Zeitalter des digitalen Wandels und der vernetzten Systeme verstehen. Was sind aktuelle Herausforderungen? Und was kommt danach, was bringt Bildung 5.0? Braucht es wieder eine stärkere Perspektivenorientierung auf Persönlichkeitsentwicklung, Mündigkeit, Förderung von Gemeinschaftssinn, Selbstverantwortung, verantwortungsvolle Partizipation an der Demokratie und achtungsvollen Umgang mit der fragilen Umwelt? Wie kann Biografie-förderung gelingen, und welche Aufgabe haben Bildungsakteure und weitere gesellschaftliche Akteure dabei?

Ziel des Symposiums ist, einen Beitrag zur Entwicklung der Qualität der Bildung und damit auch einen wichtigen Beitrag für eine zukunftsfähige Gesellschaft zu leisten. Das Symposium zeigt Möglichkeiten auf, wie die Qualität pädagogischer Arbeit weiterentwickelt werden kann.



Themenstränge des Parallelprogramms (Donnerstag, 7.9.):

Im Parallelprogramm besteht die Möglichkeit, sich in einen Themenstrang ganztägig über vier 90-minütige Sessions (Workshops und Vorträge) zu vertiefen oder zwischen den Themensträngen zu wechseln. Wählen Sie aus über 100 Angeboten nach Ihren Interessen aus!

Deutschsprachiges Parallelprogramm

- Lernen, Unterricht und Erziehung
- Personalmanagement
- Organisation und Wissensmanagement
- Qualitätsmanagement
- Kooperation, Bildungslandschaften und System Leadership
- Führungskräfteentwicklung
- School Turnaround
- Digitalisierung
- Bildungsgerechtigkeit
- Inklusion
- Migration und Bildung
- Partizipation und Demokratie
- Gesundheit und Resilienz
- Architektur und Pädagogik
- Kunst und Pädagogik
- Steuerung in Bildungssystemen, Governance und Bildungspolitik

Englischsprachiges Parallelprogramm

- Assessment and Evaluation for Quality Development
- System Leadership and Cooperation
- Equity and Equality in Education
- Diversity Management
- Leadership for Learning
- Health and Resilience
- School Improvement
- Professionalization of School Leaders
- Educational Policy and Educational Governance

www.Bildungssymposium.net oder www.Schulleitungssymposium.net





Wissen vertiefen – sich mit Expertinnen und Experten austauschen – Beziehungen pflegen – Kontakte knüpfen – Ideen verfolgen

Die internationale Fachtagung bietet in über 100 Fachvorträgen, Workshops und Diskussionen mit rund 200 Referierenden einen Ideen- und Erfahrungsaustausch. 2013 und 2015 nahmen jeweils rund 800 Expertinnen und Experten aus der Praxis, Politik, Verwaltung, Wissenschaft sowie aus Stiftungen und Unternehmen aus ca. 50 Ländern teil.

Die Konferenzsprachen sind Deutsch und Englisch, eine Simultanübersetzung wird für alle Hauptvorträge angeboten. Im Parallelprogramm können Sie Angebote beider Sprachen wählen. Zudem gibt es wahrscheinlich eine Simultanübersetzung für Französisch und Spanisch sowie jeweils Angebote in diesen Sprachen im Parallelprogramm.

www.Bildungssymposium.net und www.Schulleitungssymposium.net



Beirat, Programmkomitee und Themenstrangmoderatoren

Praxis und Berufsverbände: **Dr. Bernd Uwe Althaus**, Katholische Erziehergemeinschaft Deutschlands; **Peter Baumann**, Verband Schulleiterinnen und Schulleiter Schweiz; **Jürg Brühlmann**, Dachverband Lehrerinnen und Lehrer Schweiz; **Marcus Casutt**, Dachverband offene Kinder- und Jugendarbeit Schweiz; **Bernhard Gertsch**, Verband Schulleiterinnen und Schulleiter Schweiz; **Sigrid Hader-Popp**, Gymnasium Herzogenaurach, Deutschland; **Micha Heimler**, Schule Beckenried, Schweiz; **Ursula Huber**, profilQ – Professionalisierung durch schulinterne Qualitätsentwicklung (eine Initiative des LCH und des VSLCH); **Frido Koch**, Oberstufenschule Wädenswil, Schweiz; **Urs Marti**, Jugend und Wirtschaft, Schweiz; **Urs Landolt**, Stadtschulen Zug; **Mirjam Obrist**, Volksschule Baden; **Jürg Portmann**, Schule Walchwil; **Max Schmid**, Sekundarschule Thalwil, Schweiz; **Nicole Steiner**, Schule Ettiswil, Schweiz; **Gudrun Wolters-Vogeler**, Allgemeiner Schulleitungsverband Deutschlands e.V.; **Beat W. Zemp**, Dachverband Lehrerinnen und Lehrer Schweiz; **Alumni des MA Schulentwicklung**, **MAS Schulmanagement** und **CAS Educational Governance**

Aufsicht und Unterstützung: **Heinz Amstad**, Amt für Brückenangebote des Kanton Zug, Schweiz; **Dr. Niels Anderegg**, Pädagogische Hochschule Zürich, Schweiz; **Siegfried Arnz**, Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Sport a.D., Berlin, Deutschland; **Martin Baumgartner**, Schweizerisches Zentrum für die Mittelschule; **Prof. Ursula Bolli-Schaffner**, Züricher Hochschule für Angewandte Wissenschaften, Schweiz; **Dr. Barbara Bonhagen**, Hochschule Luzern Wirtschaft, Schweiz; **Daniel H. Friederich**, Akademie für Erwachsenenbildung, Schweiz; **Astrid Frischknecht**, Akademie für Erwachsenenbildung, Schweiz; **Brigitte Gardin-Baumann**, Pädagogische Hochschule Thurgau, Schweiz; **Andreas Hammon**, Netzwerk Bildung und Architektur; **Dr. Hanja Hansen**, Pädagogische Hochschule Schaffhausen, Schweiz; **Prof. Margot Hug**, Pädagogische Hochschule Fachhochschule Nordwestschweiz; **Susanne Hardmeier**, Schweizerische Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren; **Cornelia von Ilsemann**, Freie Hansestadt Bremen a.D., Deutschland; **Dr. Barbara Kohlstock**, Pädagogische Hochschule Zürich, Schweiz; **Martina Krieg**, Amt für gemeindliche Schulen, Kanton Zug; **Regina Kuratle**, Erziehungsdepartement des Kanton Basel-Stadt, Schweiz; **Dr. Jürg Kuster**, Hanser und Partner, Zürich, Schweiz; **Prof. Dr. Caroline Lanz**, Pädagogische Hochschule Luzern, Schweiz; **Monika Pfister**, Volksschulbildung, Kanton Luzern, Netzwerk Luzerner Schulen, Schweiz; **Dr. Hajo Sassenscheidt**, Landesinstitut Hamburg a.D., Deutschland; **Christof Thierstein**, Pädagogische Hochschule Fachhochschule Nordwestschweiz; **Hannelore Trageser**, Projektleiterin School Turnaround, Deutschland; **Agnes Weber**, CAS Educational Governance, Schweiz; **Sandra Winger**, Kunsthochschule Zug; **Myriam Ziegler**, Amt für gemeindliche Schulen, Kanton Zug, Schweiz

Wissenschaft: **Prof. Dr. Isabell von Ackeren**, Universität Duisburg-Essen, Deutschland; **Prof. Dr. Mel Ainscow**, University of Manchester, England; **Prof. Dr. Herbert Altrichter**, Universität Linz, Österreich; **Prof. Dr. Bettina Amrhein**, Universität Bielefeld, Deutschland; **Benjamin Badstieber**, Universität Köln, Deutschland; **Prof. Dr. Roman Capaul**, Universität St. Gallen, Schweiz; **Prof. Dr. Brigit Eriksson-Hotz**, Rektorin der Pädagogische Hochschule Zug, Schweiz; **Prof. Dr. Alexandre Etienne**, Eidgenössisches Hochschulinstitut für Berufsbildung, Schweiz; **Prof. Dr. Martin Gubler**, Pädagogische Hochschule Schwyz, Schweiz; **Dr. Judy Halbert**, Vancouver Island University, Kanada; **Prof. em. Dr. Uwe Hameyer**, Universität Kiel, Deutschland; **Prof. Dr. Stefan Hauser**, Pädagogische Hochschule Zug, Schweiz; **Prof. Dr. Silvio Herzog**, Pädagogische Hochschule Schwyz, Schweiz; **Prof. Dr. Stephan Gerhard Huber**, Pädagogische Hochschule Zug, Schweiz; **Prof. Dr. René Hüsler**, Hochschule Luzern, Schweiz; **Dr. Ulrich Iberer**, Pädagogische Hochschule Ludwigsburg, Deutschland; **Oxana Ivanova-Chessex**, Pädagogische Hochschule Zug, Schweiz; **Prof. Dr. Manfred Jurgovsky**, Pädagogische Hochschule Zug, Schweiz; **Prof. Dr. Katja Kansteiner**, Pädagogische Hochschule Weingarten, Deutschland; **Dr. Linda Kaser**, Vancouver Island University, Kanada; **Dr. Martin Keller**, Universität St. Gallen, Schweiz; **Carola Mantel**, Pädagogische Hochschule Zug, Schweiz; **Prof. Lejf Moos**, Aarhus University, Dänemark; **Prof. Dr. Daniel Muijs**, University of Southampton, England; **Prof. Dr. Josef Oberneder**, Pädagogische Hochschule Oberösterreich; **Prof. Dr. Heinz Rhyn**, Pädagogische Hochschule Bern, Schweiz; **Prof. em. Dr. Hans-Günter Rolff**, Technische Universität Dortmund, Deutschland; **Nadine Schneider**, Pädagogische Hochschule Zug, Schweiz; **Prof. Dr. Guri Skedsmo**, Pädagogische Hochschule Zug, Schweiz; **Eveline Steinger**, Pädagogische Hochschule Zug, Schweiz; **Dr. Meng Tian**, Pädagogische Hochschule Zug, Schweiz; **Ricarda Werner**, Pädagogische Hochschule Zug, Schweiz; **Prof. Dr. Mel West**, University of Manchester, England; **Prof. Dr. Beate Weyland**, Universität Bozen; **Dr. Enikő Zala-Mező**, Pädagogische Hochschule Zürich, Schweiz

Stiftungen: **Dr. Michael Baer**, Stiftung der Deutschen Wirtschaft; **Prof. em. Dr. Ernst Buschor**, Forum Bildung, Schweiz; **Tina Bühler**, Jacobs Foundation, Schweiz; **Dr. Martin Drahm**, Stiftung der Deutschen Wirtschaft/IBB/Uni Tübingen; **Christina Distler**, Robert Bosch Stiftung, Deutschland; **Nadine Felix**, Stiftung Mercator Schweiz; **Sandro Giuliani**, Jacobs Foundation, Schweiz; **Christina Luig**, Stiftung der Deutschen Wirtschaft; **Simon Sommer**, Jacobs Foundation, Schweiz; **Markus Warnke**, Wübben Stiftung, Deutschland

Patronatskomitee

Politik: **Regierungsrätin Dr. Aurelia Frick**, Ministerium für Äusseres, Bildung und Kultur, Fürstentum Liechtenstein; **Nationalrat Dr. Gerhard Pfister**; **Regierungsrat Stephan Schleiss**, Vorsteher der Direktion für Bildung und Kultur, Kanton Zug

Wirtschaft: **Dr. Peter Grünenfelder**, Direktor avenir suisse; **Dr. David Klett**, Geschäftsführer Klett Lernen und Information; **Prof. Dr. Rudolf Minsch**, Chefökonom, economiesuisse; **Ulrich Straub**, Chairman NESINCO Group Ltd.

Wissenschaft: **Prof. Dr. Rolf Dubs**, ehem. Rektor der Universität St. Gallen; **Prof. Dr. Brigit Eriksson-Hotz**, Rektorin der Pädagogische Hochschule Zug; **Prof. Dr. Stephan Gerhard Huber**, Leiter IBB der Pädagogische Hochschule Zug

sowie weitere Kooperationspartner:
www.Schulleitungssymposium.net/service-und-organisation/

Kooperationspartner